



Zwei von vier Weltmeistertitel im Djing gehen nach Deutschland

Die ITF DJ World Championships 2003 presented by PlayStation2 am vergangenen Wochenende ließen München zum DJ Mekka werden

Nach einem umfangreichen Tagesprogramm am 05. und 06.12. fanden am Samstag abend die finalen Wettkämpfe aller vier Kategorien statt. 2000 Gäste und Besucher aus aller Welt waren gekommen, um zu sehen, wer in diesem Jahr den Plattenspieler am besten als Musikinstrument nutzen kann. Flip aus Irland wurde ITF World Champion 2003 in der Kategorie Scratching, in der Advancement Class konnte Tiger Style aus England nur knapp den deutschen Teilnehmer Rafik schlagen, Kid Fresh aus Göttingen setzte sich souverän gegen den amerikanischen DJ Virus durch und das deutsche Team, die Lordz of Fitness sind die neuen Team- Weltmeister. Erstmals in der Geschichte der ITF (International Turntablist Federation) gingen alle Titel nach Europa.

Am Freitag abend waren alle nationalen Champions der Advancement Class aus fünfzehn verschiedenen Ländern als erstes dran, um sich für das Viertelfinale zu qualifizieren. Jeder von den DJs zeigte ein 3 Minuten Set, und nach der Auswertung standen acht DJs fest, die weiterkamen, sieben schieden aus. Die Showcases der Judges am Freitag beeindruckten das Publikum, und der Rowdy Club aus Erfurt mit zehn Musikern auf kleiner Bühne rockte das Haus und entspannte die Nerven nach den spannenden Vorausscheidungen.

Und schon am Samstag Mittag ging es weiter, aber erst mal mit Stöbern in der Plattenbörse, Ausprobieren der neuesten Mixer und Plattenspieler auf der Technikmesse, Ausruhen und Filme schauen im Kino 2 des Forums am Deutschen Museums und Lauschen der Diskussionen um die aktuellsten Themen der Turntablism Szene.

Dann ab in die Muffathalle, um 20:30 traten Manuva, bekannt als Mcee von Total Chaos und MC Wuzzer aus Irland auf die Bühne und den Quarter Finals der Advancement Class stand nichts mehr im Wege.



Quarter Finals:

Rafik (GER) vs. Manchoo (NZL)

Phel (FR) vs. Mr.B (USA)

Tigerstyle (GB) vs. Tu-Ki (IRE)

Mikrometz (I) vs. Jekey (ESP)

Nach Showcase von DJ Hype und einem kurzen Auftritt der 7 Heads Allstars feat. J-Live, Wordsworth, Asheru und Richy Pitch ging es ins Halbfinale.

Die Jury, bestehend aus DJ Hype (GER), Woody (GB), D-Styles und Toadstyle aus den USA sowie Kodh aus Frankreich, ließ nun die folgenden DJs weiterkommen und gegeneinander antreten.

Semi Finals:

Rafik vs. Jekey

Phel vs. Tigerstyle

Während Judge Woody mit einem Showcase aus Funk und Jazz Elementen die Menge begeisterte, wurden fieberhaft die Punkte der Jury zusammengezählt.

Doch bevor das Ergebnis und somit die finale Battlepaarung bekannt gegeben wurde, standen noch das Finale im Scratching, Beatjuggling und Team an.

Flip aus Irland setzte sich gegen Teeko aus den USA im Scratching durch und Kid Fresh aus Deutschland besiegte Virus aus den USA. In der Kategorie Team traten die Nocturnal Sound Crew aus Hawaii, die Weltmeister 2002, gegen die Lordz of Fitness aus Deutschland und 4 One Funk aus den USA an.

Dann das letzte Battle in der Advancement Class

Tigerstyle vs. Rafik

Die Judges hatten es schwer zu entscheiden, wer diesmal der World Champion in der Overall Discipline werden sollte. Das musste erst diskutiert werden, die 7 Heads Allstars verkürzten diese Zeit und nach einem Set der Judges D-Styles von den Beatjunkies und Toadstyle aus den USA, auf das viele den ganzen Abend gewartet haben, sollte nun endlich die Siegerehrung folgen.

Tiger Style aus England hatte Rafik aus Deutschland mit wenigen Punkten

Unterschied geschlagen.

eyes wide open GmbH

Agentur für Jugend- und Eventmarketing;
Saarburgstraße 23, p.o.box 1143
D- 86899 Landsberg / Lech.

c/o ITF European Headquarter
fon: +49 (0)8191 – 911800
fax: +49 (0)8191 – 9118066
e-mail: itf@eyes-wide-open.de



Doch in den Kategorien Beatjuggling und Team sollten die Deutschen Glück haben, sie entschieden den Titel für sich. Ein riesiger Tumult brach aus, das Publikum grölte, denn zum ersten Mal in der Geschichte der ITF gibt es deutsche Weltmeister und zum ersten Mal gingen alle Titel nach Europa.

Ein Zeichen dafür, dass sich das Engagement und die Geduld der Europäer im Üben ihrer Disziplinen endlich einmal auszahlt.

Der Event wird für den Turntablism in Europa unvergessen bleiben. Vor allem aber für die Besucher aus aller Herren Länder, die den zum Teil sehr weiten Weg nach München zurückgelegt haben, um das zweitägige bisher weltweit größte Turntablism Festival mitzuerleben.

Fotos und Filmmaterial können unter 08191/91180-70 oder per Mail unter itf@eyes-wide-open.de angefordert werden.

Beatjuggling:

- 1 - Kid Fresh (Germany)
- 2 - Virus (USA)

Scratching:

- 1 - Flip (Ireland)
- 2 - Teeko (USA)

Teams:

- 1 - Lordz of Fitness (Germany)
- 2 - Nocturnal Soundkrew (USA)
- 3 - 4 One Funk (USA)

Advancement Class

- 1- Tiger Style (UK)
- 2- Rafik (GER)
- 3- Phel (F)
- 4- J-Key (ESP)

eyes wide open GmbH
Agentur für Jugend- und Eventmarketing;
Saarburgstraße 23, p.o.box 1143
D- 86899 Landsberg / Lech.

c/o ITF European Headquarter
fon: +49 (0)8191 – 911800
fax: +49 (0)8191 – 9118066
e-mail: itf@eyes-wide-open.de